



Fachgespräch „Barrierefreie Mobilität im Bahnverkehr“

Schienenfahrzeuge DB Fernverkehr AG

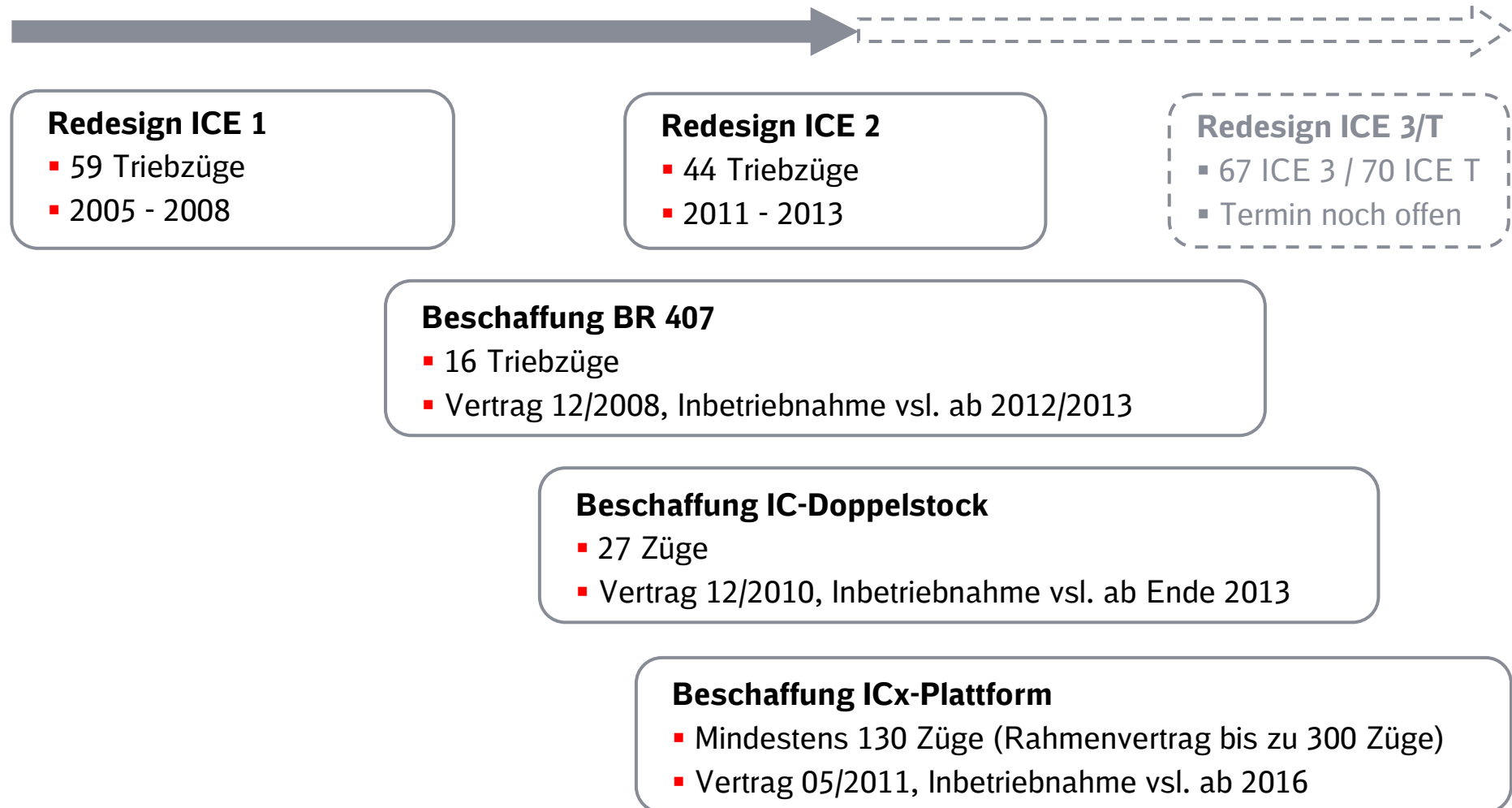
DB Fernverkehr AG

Stefan Wingefeld

Zugkonzeptionen und neue Technologien

Berlin, 12.12.2011

Seit 2005 Verbesserung der Barrierefreiheit bei allen Fahrzeugprojekten des Fernverkehrs berücksichtigt



Maßnahmen Barrierefreiheit bei ICE-Redesign, Beispiel Modernisierung des ICE 2

Redesign von 44 ICE 2 im Zeitraum 2011 bis Mitte 2013

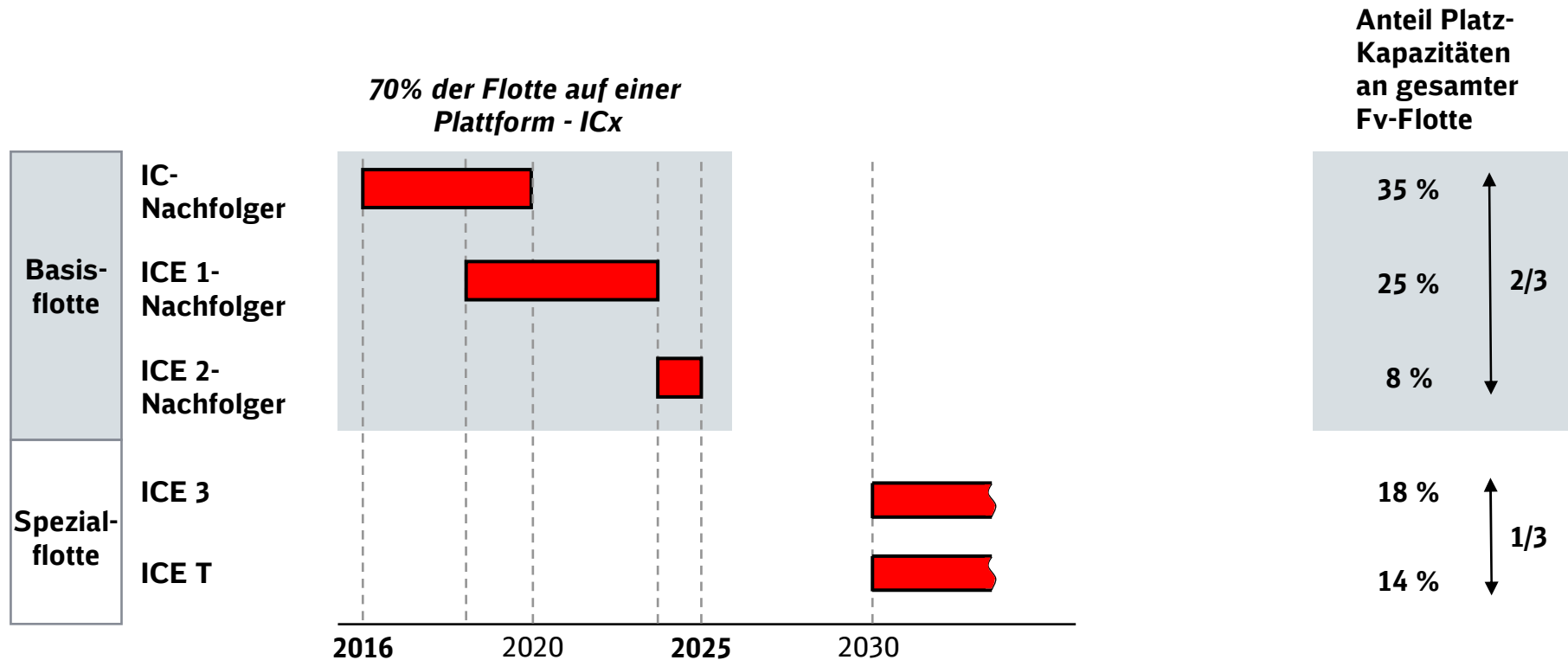
- Umfangreiche Modernisierung nach ca. 15 Einsatzjahren
- Realisierung einheitlicher Standards im ICE-Produkt
- 2 Rollstuhlstellplätze mit Hubtisch und Servicruf
- Taktiles Leitsystem (u. a. taktile Fußbodenleisten, Orientierungspiktogramme, Sitzplatznummern)
- Trittstufenkennzeichnung, verbesserte Glastürenkennzeichnung
- Alle Sitze mit Haltegriff, zusätzliche Haltestangen in Gangbereichen
- TFT-Monitore zur Fahrgastinformation im Einstieg sowie Deckenbildschirme im Großraum (u. a. verbesserter Schriftkontrast)



- Berücksichtigung von TSI PRM und DB Programm (Anlage 1), soweit Komponenten erneuert werden
- Einbindung der Programmbegleitenden Arbeitsgruppe (u. a. Zugbegehungen vor/nach Redesign)

Neue Fahrzeugplattform ICx wird künftige Basisflotte des Fernverkehrs

Planung Inbetriebnahme Neufahrzeuge



Zusätzlich 27 IC-Doppelstockzüge ab 12/2013 für IC-Randnetz (Regio-Plattform Vmax 160 km/h)

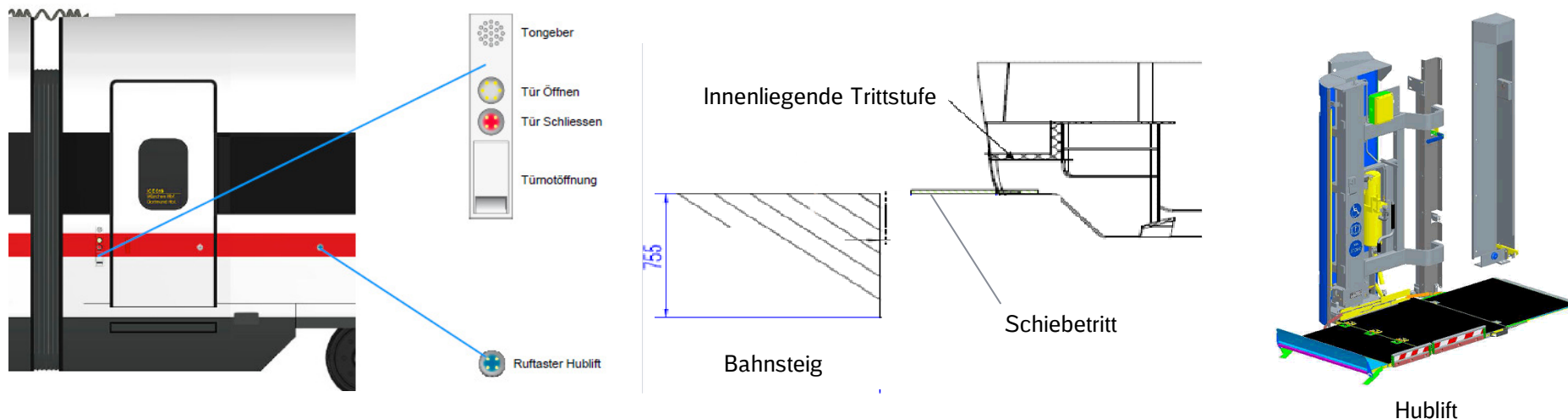
An den Einstiegen werden wesentliche Anforderungen mobilitätseingeschränkter Reisender berücksichtigt

Konzept ICx

Zugang in den Zug

Beschreibung

- Die Durchgangsbreite der Einstiegstüren beträgt 900mm
- Durch die Verwendung von Schiebritzen reduziert sich das Spaltmaß zwischen Bahnsteigkante und Trittkante
- An den Einstiegstüren werden akustische Türfindesignale sowie akustische und optische Hinweis-/Warnsignale realisiert
- Hublift mit Eignung auch für schwere Rollstühle (bis ca. 350 kg / 1,20 m lang)



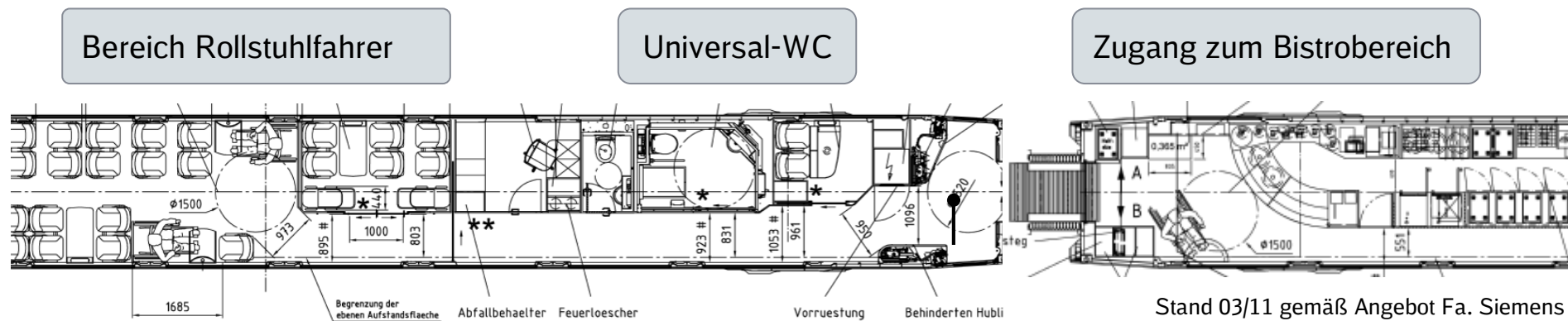
Zugänglicher Bereich für Rollstuhlfahrer erfüllt alle aktuellen Standards

Konzept ICx

Beschreibung

Fahrgastbereich

- Je Zuglänge zwei bzw. drei Plätze für Rollstuhlfahrer
- Rollstuhlplätze, Zugchef-Abteil, PRM-Toilette und Hublift befinden sich in einem Wagen
- Rollstuhlgerechte Gänge zum Service- und Bistrobereich
- Ausstattung an jedem Rollstuhlplatz mit:
 - Höhenverstellbarem unterfahrbarem Tisch
 - Sitzplatz zum Umsetzen sowie Begleiterplatz
 - Servicерuf- und Notruftaste (mit Gegensprechanlage)



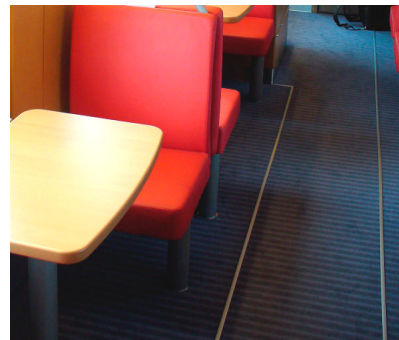
Durchgang im Zug mit umfassendem Haltekonzept und für Personen mit Seheinschränkung

Konzept ICx

Beschreibung

Durchgang im Zug

- Gute Ausleuchtung der Verkehrsflächen
- Taktiles Leitsystem u. a. mit Orientierungshinweis im Einstieg und Laufstraßenabgrenzung in allen Großraumbereichen
- Gangseitig Haltegriffe an Sitzen (inkl. Restaurant)
- Haltestangen in Seitengängen und Stehbereichen (Einstiegsraum, Bistro) sowie im WC



Prinzipdarstellungen (Beispiele ICE 2 Redesign)

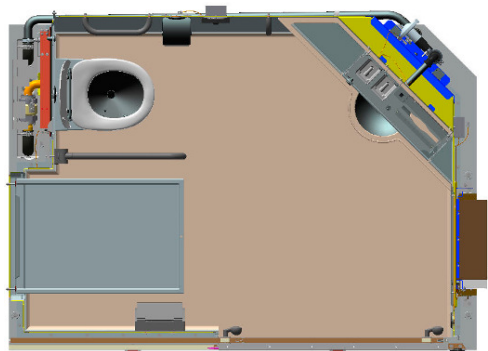
Sanitärbereich berücksichtigt PRM-Anforderungen

Konzept ICx

Sanitär

Beschreibung

- Zelle des Universal-WC's neu konzipiert
- WC-Tür mit Automatantrieb und nutzbarer Breite von mindestens 900 mm
- Gut zugängliche und intuitive Bedien- und Funktionselemente (z.B. großer Mülleinwurf)
- Taktile Piktogramme in allen WC's
- Desinfektionsmittelspender in allen WC's
- Klappbarer Wickeltisch im Universal-WC



Stand 03/11 gemäß Angebot Fa. Siemens

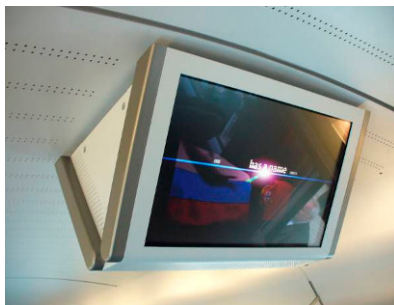
Konzept der Fahrgastinformation wird weiter optimiert

Konzept ICx

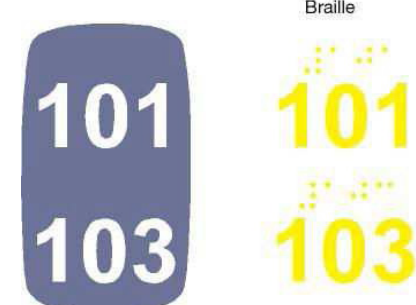
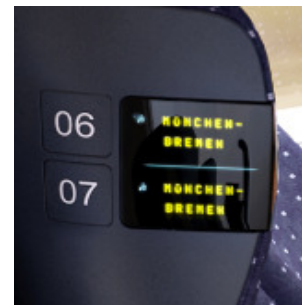
Fahrgastinformation

Beschreibung

- Optisch taktile Sitzplatznummern, Piktogramme und Bedienelemente
- Reservierungsanzeigen neu in Kopfstütze der Sitze integriert
- Deckenbildschirme (bis zu 6 Monitore je Wagen) mit gutem Schriftkontrast und erweitertem Informationsumfang
- Möglichkeit für mehrsprachige automatisierte Ansagen
- Außen-Displays in jeder Einstiegstür integriert



ICE 999999		international	→ 24
Frankfurt (M) Hbf - Marseille St-Charles			
Heute	Nächste Station:	Gleis	
20:35	Mannheim Hbf	203 a	
Bitte in Fahrtrichtung rechts aussteigen			
Ihre nächsten Abfahrten:			
20:35	20:40	ICE	Basel SBB wartet 16 a/b
20:39		S 27	Karlsruhe Hbf 206 b
20:44		RE 45	Freiburg Hbf fällt aus Regio 20
20:50	20:57	TGV	Paris Est 24 A-C
...			
20:28			



Barrierefreiheit in neuen DB-Fahrzeugen deutlich über Niveau anderer europäischer Bahnen

Vergleich wesentlicher Merkmale Barrierefreiheit

ICx



ÖBB-railjet



SBB-Dosto
IC 200



SNCF-TGV
Duplex 2N2



Merkmale	ICx	ÖBB-railjet	SBB-Dosto IC 200	SNCF-TGV Duplex 2N2
▪ Rollstuhl-Hublift	✓	✓	✗	✗
▪ Größe Universal-WC	✓	✓	✓	✗
▪ Bistrozugang Rollstuhlfahrer	✓	✗	✗	✗
▪ Haltegriff am Sitz	✓	✗	✓	✓
▪ Taktiles Leitsystem	✓	✗	✗	✗
▪ Türfindesignal	✓	✓	✓	✗

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit